



Landammann und Regierungsrat des Kantons Uri

Eidgenössisches Justiz und Polizeidepartement (EJPD)
Bundeshaus West
3003 Bern

Änderung der Verordnung über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit (VZAE) und Totalrevision der Verordnung über die Integration von Ausländerinnen und Ausländern (VintA); Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Sie unterbreiten uns die im Titel aufgeführten Verordnungsanpassungen. Wir nehmen dazu wie folgt Stellung:

Wir unterstützen die Stellungnahme der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) und des Verbands Schweizerischer Arbeitsmarktbehörden (VSAA) zur VZAE und bringen zusätzlich folgende Bemerkungen an:

Der Kanton Uri erachtet es als nicht sachgerecht, dass in der Verordnung die Höhe der Integrationspauschale festgelegt werden soll, bevor die Verhandlungen zwischen Bund und Kantonen abgeschlossen sind. Ob eine Integrationspauschale von 6'000 Franken eine nachhaltige Integration gewährleisten kann, ist offen. Darüber hinaus legen wir Wert darauf, dass die Integrationspauschale so eingesetzt wird, dass sie primär der Integration dient und nicht der Verbesserung der persönlichen Verhältnisse der betroffenen Personen.

Wir begrüßen ausdrücklich die vorgeschlagene Verpflichtung, dass alle neu Zugezogenen an einem Gespräch teilnehmen müssen und persönlich mit Erstinformationen zu bedienen sind.

Wir wünschen eine abschliessende Klärung des Kontrollsystems, der Zuständigkeiten und Sanktionsmöglichkeiten sowie der finanziellen Entschädigung der Vollzugsorgane. So sollte z. B. die in Artikel 65 Absatz 4 VZAE vorgesehene Meldung immer vom Arbeitgeber erfolgen. Andernfalls können Unklarheiten bezüglich der Zuständigkeit von Migrationsbehörden oder Kontrollbehörden entstehen, wenn die beauftragten Dritten die Meldung nicht oder nicht rechtzeitig machen.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit der Stellungnahme und die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Altdorf, 16. März 2018



Im Namen des Regierungsrats

Der Landammann

Der Kanzleidirektor

Beat Jörg

Roman Balli